

Arbeitshilfe AH2-1.10d

Zuordnung von pflegerischen Tätigkeiten nach Qualifikation – Ernährung

Bärbel Dangel

* Ein- oder zweijährig qualifizierte Pflegekräfte werden qualifiziert, dass sie in der Lage sind, Risiken, Komplikationen auf fachlicher Grundlage einzuordnen und pflegerische Prophylaxen bei nicht komplexen Situationen umzusetzen.

** Ohne formale Qualifikation: ungelernete oder angelernte Pflegekraft, zum Beispiel 100/200 Stunden-Kurs (Pflege).

*** Schulungen von Pflegekräften zielen auf ein laienhaftes Verständnis von Sachverhalten und Handlungen, vermitteln Fähigkeiten zum Wahrnehmen von Situationen, die von der Normalität abweichen.

Grundsätzlich delegierbare Tätigkeiten	Pflegefachkraft	Pflegekraft (einjährig, examiniert)	Erforderliche Schulung durch Pflegefachkraft*	Pflegekraft ohne formale Qualifikation**	Erforderliche Schulung durch Pflegefachkraft***
Hilfestellung Bewohnerin/ Bewohner mit manifesten Schluckstörungen/Aspiration in der Anamnese/ Biografie	Ja	Nein		Nein	
Hilfestellung bei Bewohnerin/Bewohner mit potenzieller Gefahr der Aspiration		Ja, nach Einschätzung der Gefahr durch Pflegefachkraft	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hinweise Schluckstörungen ▪ Besonderheiten bei der Hilfestellung ▪ Umgang mit Aspirationsgefahr ▪ Maßnahmen bei Aspiration 	Nein	
Hilfestellung Bewohnerin/ Bewohner in der Sterbephase (Bewohnerin/Bewohner ausreichend wach)		Ja	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ess-/Trinkgewohnheiten in der Sterbephase ▪ Umgang mit Sterbenden 	Nein	
Unterstützung bei der Nahrungsaufnahme bei Bewohnerinnen/Bewohnern mit Demenz		Ja	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beobachtung der Nahrungsaufnahme ▪ Umgang mit Nahrungsverweigerung 	Nein	
Allgemeine Beobachtung bei der Nahrungsaufnahme		Ja		Ja	Grundsätze der Hilfestellung und Anleitung
Beobachtung des Ernährungszustands		Ja	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Merkmale Gewichtszunahme bzw. -abnahme ▪ Anzeichen Mangelernährung/ Adipositas ▪ Exsikkosezeichen 	Nein	

Grundsätzlich delegierbare Tätigkeiten	Pflegefachkraft	Pflegekraft (einjährig, examiniert)	Erforderliche Schulung durch Pflegefachkraft*	Pflegekraft ohne formale Qualifikation**	Erforderliche Schulung durch Pflegefachkraft***
Hilfestellung bei der Nahrungsaufnahme bei Bewohnerinnen/ Bewohnern mit insulinpflichtigem Diabetes mellitus		Ja	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kenntnisse Besonderheiten bei Insulininjektionen ▪ Erkennung einer Unterzuckerung 	Nein	
Tätigkeiten im Zusammenhang der Mahlzeitengestaltung		Ja		Ja	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kenntnisse Tischkultur ▪ Anleitung und Motivation von Bewohnerinnen/Bewohnern

Tabelle AH2.7